

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Konstruktionsmechaniker,-in
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsaufgaben im Team geplant • Bleche verbunden • elektrotechnische Komponenten der Steuerungstechnik überprüft • betriebliche Richtlinien des Qualitätsmanagements umgesetzt • Maschinen instandgehalten • verschiedene Schweißverfahren angewandt • Werkzeuge gewartet • Bauteile und Metallkonstruktionen aus Rohren umgeformt und getrennt - durch thermische Verfahren 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, Werkstoffeigenschaften zu beurteilen.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
FEP: Technische Unterlagen IHP: Wartungspläne MON: Teilzeichnungen	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Bauteile und Baugruppen montiert • Produkte an Kunden übergeben • Arbeitsaufgaben im Team geplant, vorbereitet, organisiert • Rohre verbunden • Qualitätsvorgaben berücksichtigt • Kundengespräche geführt • Maschinen instandgehalten • Arbeit mit vorgelagerten Bereichen im Betrieb abgestimmt 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, Veränderungen von Werkstoffeigenschaften zu beurteilen.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
FEP: Masse von Bauteilen IHP: Schadensanalyse MON: Drehmomentberechnungen	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Maschinen gewartet • Qualitätskontrollen durchgeführt • Arbeitsaufgaben im Team vorbereitet • Qualitätsvorgaben berücksichtigt • Produkte an Kunden übergeben • mit Bauteilen und Metallkonstruktionen gearbeitet • Maschinen instandgehalten • betriebliche Richtlinien des Qualitätsmanagements umgesetzt 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, Werkstoffe nach ihrer Verwendung auszuwählen.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
FEP: Teilzeichnungen IHP: Korrosionsschutzmittel MON: Grundlagen der Steuerungstechnik	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • elektrotechnische Komponenten der Steuerungstechnik überprüft • betriebliche Richtlinien des Qualitätsmanagements umgesetzt • Qualitätsvorgaben berücksichtigt • Arbeitsaufgaben im Team geplant, vorbereitet, organisiert • Baugruppen verbunden • Arbeiten dokumentiert • Werkzeuge gewartet • Arbeitsaufgaben im Team vorbereitet 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, Werkstoffe nach ihrer Verwendung zu handhaben.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
FEP: Kunststoffe IHP: Größen im elektrischen Stromkreis MON: Grundlagen der Steuerungstechnik	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in